

SEEMANNSGARN

KÄPTN BLAUBÄR SEEMANNSGARN

© WDH medagroup seering GmbH
Diet: by Balle 385



Der Stäbchenwerfer

„Na, wie hat euch der Zirkusbesuch gefallen?“, fragt Käpt'n Blaubär seine drei kleinen Enkel. „Vor allem der Messerwerfer war doch eine Wucht. Leider hatte der Zirkus keinen Stäbchenwerfer zu bieten. Kann man allerdings von einem europäischen Zirkus auch nicht erwarten. Aber im Chinesischen Staatszirkus, da gibt's natürlich Stäbchenwerfer, die mit Essstäbchen werfen, so wie man bei uns mit Messern wirft. Also, beim nächsten Zirkusbesuch geht's zum Chinesischen Staatszirkus.“

ist die Geschichte
 wahr oder unwahr?

FINDET DIE ZEHN UNTERSCHIEDE



PETZI
VON VILH. HANSEN

WEIHNACHTS-POSTAMT

DAS POSTAMT IST SCHONNAH FERTIG. LASS UNS REINGEHEN.

PUH, HIER IST EIN PAKET FÜR DEN SCHÜLLERLEHRER. DANKE - STELLT ES AUF DIE ANDEREN DORT.

WELCHES PAKET WAR FÜR DEN SCHÜLLERLEHRER? ES MUSS EINES VON DENEN MIT DEM KREUZ SEIN, ABER DIE SIND ALLE ANGEKREUZT. ACH, ICH NEHME EINFACH EINES.

WAS IST DENN DAS FÜR EIN POSTVERSAND? DIESES PAKET IST NICHT FÜR MICH. HUCH, DAS WAR AUCH FALSCH!

WIR MÜSSEN ALLE PAKETE WIEDER EINSAMMELN UND SIE ZUM WEIHNACHTS-POSTAMT ZURÜCKBRINGEN. JA, UND FESTSTELLEN, WER WELCHES KRIEGT!

PASS AUF, DASS WIR NICHTS VERLIEREN. PETZI, DIE PAKETE MÜSSEN ALLE WIEDER VERPACKT WERDEN!

HOFFENTLICH SCHAFFEN WIR DAS VOR DEM WEIHNACHTSABEND? WEIHNACHTEN IST DA - WIR SCHAFFEN ES NICHT!

WACH DIR KEINE SORGEN, PETZI. DIE WEIHNACHTSELFEN LIEFERN ALLE GESCHENKE UND BRIEFE AUS, UND ZWAR AN DIE RICHTIGEN ADRESSEN!

GUT, DASS DER WEIHNACHTS-MANN DA IST.

UND WIR MACHEN EINE SCHLITTENFAHRT ZWISCHEN DEN WEIHNACHTSSTERNEN UND WÜNSCHEN ALLEN FROHLICHE WEIHNACHTEN!

ZUM!

„Afishapa“ heißt „Frohe Weihnachten“

WEIHNACHTEN Kinder in Ghana begrüßen das Fest mit einem Feuerwerk

VON MELANIE HANZ

GHANA - „Afishapa“ - so klingt es, wenn die Kinder in dem afrikanischen Land Ghana sich „Frohe Weihnachten“ wünschen.

Ghana ist ein Land in Westafrika. Viele Menschen dort sind sehr arm. Deshalb sammelt die NWZ bei ihrer Weihnachtsaktion 2008 „Ghanas Kinder brauchen starke Eltern“ Geld für das afrikanische Land.

Die Kinder in Ghana freuen sich - genau wie überall auf der Welt - auf Weihnachten. Und das nicht nur, weil sie lange Weihnachtsferien bekommen.

Weihnachten wird in Ghana am 25. und 26. Dezember gefeiert. Es ist ein großes Familienfest, an dem viel gegessen und viel gespielt wird. Schon am Heiligen Abend begrüßen die Kinder in Ghana das Weihnachtsfest, die Geburt von Jesus Christus: Sie brennen ein großes Feuerwerk ab und lassen es dabei ordentlich rumsen und krachen. Tagsüber am 24. Dezember treffen sich die Kinder in den Dörfern und Städten zum Spielen, beliebt sind kleine Fußballturniere, an denen alle teilnehmen.

Am Weihnachtstag, 25. Dezember, geht die ganze Familie zusammen in die Kirche - das kann viele Stunden lang dauern. Denn die Christen in Ghana feiern gerne und so wird in der

der, Großeltern, Onkel, Tanten, Cousins und Cousinen kommen dazu zusammen. Das ist eine große fröhliche Runde. Das traditionelle Weihnachtessen ist Fufu,

wandte sich lange nicht gesehen haben, wird viel erzählt und gelacht. Und natürlich wird auch gesungen und getanzt.

Die Kinder haben dafür das Haus mit Papierornamenten geschmückt. Und sogar einen Weihnachtsbaum haben manche Familien: Das kann zum Beispiel der Mango- baum im Hof sein, der mit bunten Bändern verziert wird.

Am 26. Dezember gibt es für die Kinder dann Geschenke. Das können neue Kleider und Schuhe sein, kleine Spielzeuge oder etwas Geld. Auf jeden Fall gehört eine schöne Weihnachtskarte dazu.

Den zweiten Weihnachtstag verbringen die Kinder mit ihren Familien und Freunden: Es werden Besuche gemacht und viele Spiele. Und wenn die Eltern es sich leisten können, machen sie mit ihren Kindern einen Ausflug - zum Beispiel ins Schwimmbad oder an den Strand oder auch zu Sehenswürdigkeiten.

Also: Afishapa - Frohe Weihnachten!



Kirche viel gesungen und getanzt und manchmal auch Theater gespielt. In manchen Gegenden gibt es danach noch eine fröhliche Prozession mit Musik durch die Straßen.

Und dann beginnt das große Festessen: Eltern, Kin-

das ist das ghanaische Nationalgericht. Fufu ist ein köstlich gewürzter Eintopf aus Reis mit Ziegen- oder Hühnerfleisch und Gemüse.

Das Festessen dauert oft den ganzen Tag und die ganze Nacht. Weil viele Ver-

Warum feiern wir Weihnachten?

LEXIKON Begriffe aus den Nachrichten

Heute: **Der Geburtstag von Jesus Christus**

Weltweit feiern die Christen an Weihnachten die Geburt von Jesus Christus. Meist wird Weihnachten am 25. Dezember gefeiert. In vielen Ländern, zum Beispiel in Deutschland, wird bereits am 24. Dezember gefeiert. Der Grund liegt in der Tradition der Vigilien, das heißt Nachtwache. Solche Nachtwachen werden am Vorabend des Fests gehalten, um sich einzustimmen wie zum Beispiel am Heiligen Abend oder in der Osternacht.



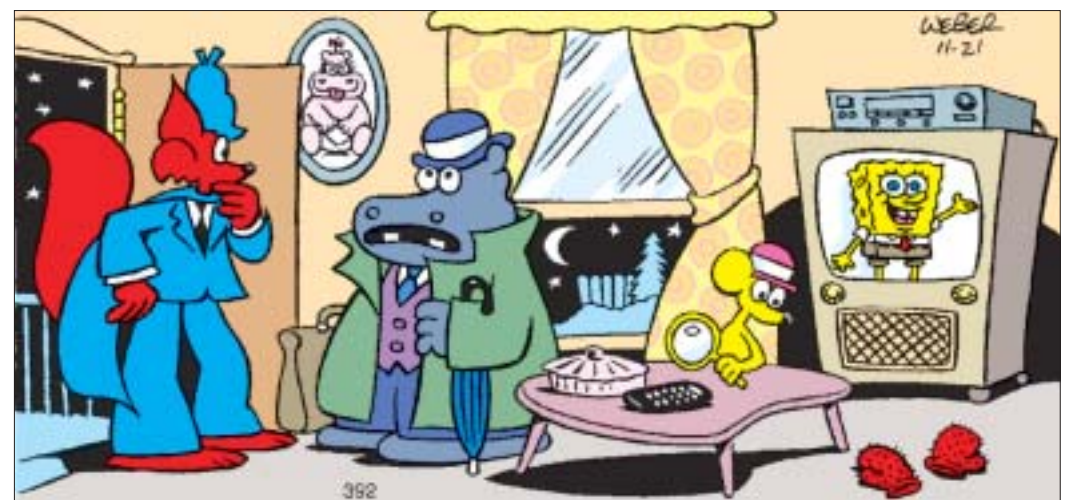
Kirche den Julianischen Kalender verwendet.

Das deutsche Wort „Weihnachten“ kommt vom Mittelhochdeutschen „weihenachten“, was mit „in den heiligen Nächten“ übersetzt wird. In der heiligen Nacht feiern die Christen die Geburt Christi vor über 2000 Jahren in Bethlehem. Mit der Geburt

Christi ist nach dem christlichen Glauben Gott Mensch geworden. Gott möchte den Menschen nahe sein und sie erlösen, in dem er sich erniedrigt und klein macht wie ein Kind. Deshalb gilt Weihnachten auch als Fest der Liebe und der Versöhnung.

Der historische Geburtstag Jesu ist unbekannt, manchmal ist vom 20. Mai zu lesen oder vom 6. Januar. Seit dem 4. Jahrhundert wird das Fest am 25. Dezember gefeiert. Dieses Datum war zuvor mit dem römischen Fest der Wintersonnenwende besetzt. Ab dem 7. Jahrhundert setzte sich der Brauch, die Geburt Christi am 25. Dezember zu feiern, durch. Hanzz/dpa

NEUES VON SHERLOCK FUCHS



Als Henry Hippo nach Hause kommt, sieht er einen Fremden durch das Fenster fliehen. Max Maus findet Handschuhe, mit deren Hilfe der Einbrecher Fingerabdrücke vermeiden wollte. Sherlock vermutet, dass sie der Einbrecher ausgezogen hat, um etwas zu machen. Wo könnte Sherlock die Fingerabdrücke finden?

Der Fernsehherläuft. Sherlock vermutet, dass der Einbrecher die Fernbedienung benutzt hat und findet genau dort die